

Gesamt- und Bildungsausgaben in den Kantonen

Seit 2004 sind in einem Grossteil der Kantone die öffentlichen Ausgaben für die obligatorische Schule (nur Lehrerbesoldungen) und die öffentlichen Gesamtausgaben pro Kanton gestiegen. Auch der Anteil der öffentlichen Bildungsausgaben an den öffentlichen Gesamtausgaben ist in zwölf Kantonen tendenziell gestiegen oder im Falle der weiteren Kantone minim gesunken. Zwischen der Entwicklung der Gesamtausgaben und derjenigen der Ausgaben für die obligatorische Schule (nur Lehrerbesoldungen) besteht kein Zusammenhang (→ Grafik 59). Vergleicht man jedoch die öffentlichen kantonalen Bildungsausgaben pro Schülerin bzw. Schüler mit den Gesamtausgaben, ist der Zusammenhang schwach negativ (→ Grafik 60). Anders gesagt: Spart ein Kanton bei den Gesamtausgaben, wird tendenziell eher mehr in die Bildungsausgaben (nur Lehrerbesoldungen) pro Schüler(in) investiert. Hat der Kanton umgekehrt höhere Gesamtausgaben (er gibt also mehr aus), gibt er nicht automatisch mehr Geld pro Schüler(in) der obligatorischen Schule aus. Obwohl dieser Zusammenhang nicht kausal interpretiert werden kann, lehrt die Entwicklung in der Vergangenheit, dass die Sparbemühungen der Kantone nicht automatisch zu Lasten der Bildungsausgaben für die obligatorische Schule ausgefallen sind, zumindest nicht, wenn man die Bildungsausgaben pro Schülerin bzw. Schüler als Massstab nimmt.

59 Entwicklung der öffentlichen Gesamtausgaben und der öffentlichen Bildungsausgaben für die obligatorische Schule, 2004 und 2014

Die öffentlichen Gesamtausgaben beinhalten verschiedenen Budgetposten wie Gesundheit, soziale Sicherheit oder Verteidigung. Die Verteilung der Gesamtausgaben auf die Budgetposten variiert von Kanton zu Kanton (BFS, 2016e). Die Bildungsausgaben umfassen nur die Lehrerbesoldungen, da sie am wenigsten von unterschiedlichen Praktiken in der Kostenrechnung der Kantone beeinflusst werden.

Deflationsbereinigte Durchschnitte der Jahre 2004/05 und 2013/14

Daten: BFS, EFV; Berechnungen: SKBF

Veränderung der Gesamtausgaben

